

# RS OGH 2008/12/16 14Os176/08a, 11Os159/09f, 12Os138/12d, 12Os77/14m, 11Os26/21i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.12.2008

## Norm

StPO idF Strafprozessreformbegleitgesetz I BGBl I 2007/93 §221 Abs2

## Rechtssatz

Gemäß § 221 Abs 2 StPO steht nur die nicht rechtzeitige Vorladung des Angeklagten zur Hauptverhandlung unter Nichtigkeitssanktion. Ein Recht des Angeklagten darauf, dass ein bei Gericht eingelangtes Beweismittel schon eine bestimmte Frist vor dem Tag der Hauptverhandlung dem Angeklagten (oder seinem Verteidiger) zuzustellen ist, ergibt sich daraus nicht.

## Entscheidungstexte

- 14 Os 176/08a  
Entscheidungstext OGH 16.12.2008 14 Os 176/08a
- 11 Os 159/09f  
Entscheidungstext OGH 24.11.2009 11 Os 159/09f
- 12 Os 138/12d  
Entscheidungstext OGH 31.01.2013 12 Os 138/12d  
nur: Gemäß § 221 Abs 2 StPO steht nur die nicht rechtzeitige Vorladung des Angeklagten zur Hauptverhandlung unter Nichtigkeitssanktion. (T1)
- 12 Os 77/14m  
Entscheidungstext OGH 28.08.2014 12 Os 77/14m
- 11 Os 26/21i  
Entscheidungstext OGH 29.03.2021 11 Os 26/21i  
Vgl

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124393

## Im RIS seit

15.01.2009

## Zuletzt aktualisiert am

18.05.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)